

Pfarnachrichten

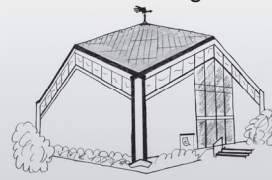
vom 19. Oktober bis 24. Oktober 2025



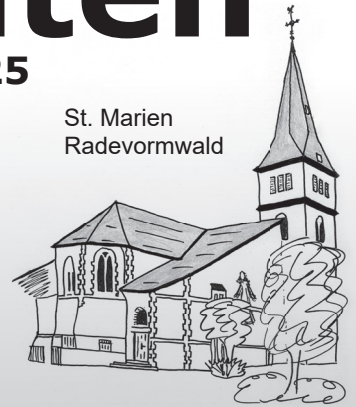
St. Mariä Himmelfahrt
Hückeswagen



St. Katharina
Hückeswagen



St. Josef
Vogelsmühle



St. Marien
Radevormwald

29. Sonntag im Jahreskreis

L1: 1Ex 17,8-13 / L2: 2Tim 3,14-4,2 / Ev: Lk 18,1-8

Foto: picture alliance/dpa | Friso Gentsch

Wim Johannesma

Auch wenn es
vergeblich scheint
oder gerade
deshalb,



Foto: BuH / picture alliance/dpa | Friso Gentsch

braucht die Welt große Beterinnen und Beter. Denn Beten ist nicht selbstverständlich. Es ist ein Irrtum zu glauben, früher hätten die Menschen mehr gebetet und heute würden die Menschen nicht mehr beten. Beten war schon immer eine umstrittene, schwie-

rige und vor allem auch sehr intime Angelegenheit. Denn im Beten kommt der Glaube zu sich. Beten: Das ist das Tun des Glaubens schlechthin. Ja, daran erkennt man ihn geradezu. „Beten“ ist die Antwort auf die Frage: „Was machen Christen eigentlich?“.



In der Frauenpower der Witwe liegt die Botschaft: Wenn es um Recht und Gerechtigkeit geht, dann seid hartnäckig! Ermüdet nicht! Lasst euch nicht beirren!

Bibelwort: Lukas 18,1-8

AUSGELEGT!

Gott wird ihnen unverzüglich ihr Recht verschaffen.

Was für ein hinreißendes Gleichnis. Wenn man es doch glauben könnte; und wenn Jesus doch bloß gesagt hätte, was er unter „unverzüglich“ versteht. Heute? Morgen? Später? Im Himmel? Für Jesus war die Zeit nicht das Problem. Er geht selbstverständlich davon aus, dass Gott Recht schaffen wird, wie es der Richter tut, der sich belästigt fühlt von der Frau und einen Schlag ins Gesicht befürchtet. Auch wenn Gott das nicht befürchten muss, wird er seinen Auserwählten zu Hilfe kommen. Nur: Wann wird er das?

Wir wissen ja, dass schon viele Menschen lange und vergeblich zu Gott geschrien haben: Schaffe

uns Recht. Sie haben geschrien, weil sie nach menschlichen Maßstäben am Ende waren und nur noch auf Gott hoffen konnten. Und sie wurden, soweit wir das erkennen können, nicht erhört. Wir wissen nicht, was das für die bedeutet hat, die Gott angefleht hatten. Aber glücklich werden sie nicht gewesen sein. Und was machte das mit ihrem Glauben? Ganz einfach: Sie schrien weiter. Sie machten es wie die Witwe. Sie ließen Gott nicht in Ruhe. Luther nannte das Verhalten der Witwe einmal ein „unverschämtes Drängeln“. Jesus scheint es zu mögen, dieses Verhalten. Wir dürfen Gott nicht in Ruhe lassen. Wir sind seine Kinder; wir brauchen sein Recht. Und solange es nicht da ist, fordern wir es ein – wie die Witwe.

Michael Becker



St. Marien, Radevormwald + St. Josef, Vogelsmühle

SAMSTAG

St. Marien
St. Marien

St. Josef

18.10.2025

15.00 Uhr
16.15 Uhr

Beichtgelegenheit (Pfarrvikar Weiler)
Rosenkranzgebet

17.00 Uhr

Vorabendmesse/ StM Josefine Visser/
Ehel. Dörpinghaus und Fam.

SONNTAG

St. Marien

19.10.2025

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

09.30 Uhr

Heilige Messe
- Gem. Jahrgedächtnis -

St. Marien

18.00 Uhr

! **keine** Heilige Messe !

DIENSTAG

St. Marien

St. Marien

21.10.2025

Hl. Ursula und Gefährtinnen

18.00 Uhr

Rosenkranzgebet/Die schmerzhaften
Geheimnisse

18.30 Uhr

Heilige Messe

MITTWOCH

St. Marien

St. Marien

22.10.2025

Hl. Johannes Paul II., Papst

keine Heilige Messe

11.00 Uhr

Trauerfeier

DONNERSTAG

St. Marien

23.10.2025

09.00 Uhr

Heilige Messe

FREITAG

St. Marien

24.10.2025

keine Heilige Messe

SAMSTAG

St. Marien
St. Marien
St. Josef

25.10.2025

16.15 Uhr
17.00 Uhr

keine Beichtgelegenheit
Rosenkranzgebet
Vorabendmesse

Weltmissionssonntag - Kollekte für
die weltweite Glaubensverbreitung

SONNTAG

St. Marien

St. Marien

26.10.2025
! 10.00 Uhr !

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Heilige Messe mit Feier der
Jubelkommunion

18.00 Uhr

Heilige Messe für die LuV im SB

**Am Dienstag den 21.10.25 sind
beide Pfarrbüros nicht geöffnet.**

**Andheri-Basar am
01.11. und 02.11.**

Herzliche Einladung ins Caritashaus zum
diesjährigen Andheri-Basar an den o.g.
Tagen jeweils von 10.00 bis 18.00 Uhr.

Die selbst hergestellten
Verkaufsartikel für den Basar
bitten wir am

Donnerstag, 30.10. von 16.00 bis 18.00 Uhr
oder Freitag, 31.10. von 10.00 bis 14.00 Uhr
im Caritashaus abzugeben.

Kuchenspenden bitten wir an den
Basartagen ab 9.00 Uhr
vorbeizubringen.

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an
Simone Kreimendahl unter 02195/674345
oder
Sigrid Sagolla unter 02195/8000.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Caritas-Sprechstunde St. Marien

montags von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr im
Caritashaus (CH). In dringenden Fällen
Tel.: 0162 63 21 227.

Kleiderhilfe im Caritashaus

montags von 9.00 Uhr-12.00 Uhr
und jeden ersten Montag im Monat von
15.00 Uhr-17.00 Uhr.

Spielkreis St. Marien

mittwochs 9.00 Uhr-10.30 Uhr im CH;
Anmeldung erforderlich; Infos bei Frau
Köber, Tel.: 02195 40 318.

**Die Pfarrkirche St. Marien ist generell
dienstags bis sonntags von 10 Uhr bis
18 Uhr geöffnet.**

St. Mariä Himmelfahrt, Hückeswagen + St. Katharina, Wiehagen

SAMSTAG	18.10.2025	
Pfarrkirche Pfarrkirche		- keine Beichtgelegenheit - - keine Vorabendmesse -
SONNTAG	19.10.2025	<u>29. SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
St. Katharina		- keine Heilige Messe -
Pfarrkirche	11.00 Uhr	Heilige Messe
Pfarrkirche	12.15 Uhr	Tauffeier
DIENSTAG	21.10.2025	
Pfarrkirche	10.30 Uhr	Gebet in Anliegen des Lebensschutzes
MITTWOCH	22.10.2025	<u>Hl. Johannes Paul II., Papst</u>
Pfarrkirche	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Pfarrkirche	18.30 Uhr	Heilige Messe
DONNERSTAG	23.10.2025	
Pfarrkirche		- keine Heilige Messe -
FREITAG	24.10.2025	
Pfarrkirche	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Pfarrkirche	18.30 Uhr	Heilige Messe
Ev. Pauluskirche	19.00 Uhr	ökumenisches Friedensgebet
SAMSTAG	25.10.2025	
Pfarrkirche Pfarrkirche		- keine Beichtgelegenheit - - keine Vorabendmesse -
		<u>Weltmissionssonntag - Kollekte für die weltweite Glaubensverbreitung</u>
SONNTAG	26.10.2025	<u>30. SONNTAG IM JAHRESKREIS</u>
St. Katharina Pfarrkirche	11.00 Uhr	- keine Heilige Messe - Heilige Messe
		Die Pfarrkirche ist generell dienstags bis sonntags von 10 Uhr bis 18 Uhr geöffnet.

**Beachten Sie bitte
die geänderten Öffnungszeiten
der Pastoralbüros.**

.....

„In den Anliegen des Lebensschutzes“

Dienstag, 21.10., 10.30 Uhr.

Jeden 3. Dienstag im Monat beten wir in diesen Anliegen in der Pfarrkirche. Schließen Sie sich diesem Gebetsanliegen an und beten Sie mit uns für die ungeborenen Kinder und die werdenden Mütter und Väter.

Herzliche Einladung!

.....

Caritas-Sprechstunde:

ab August nur noch nach Vereinbarung
Tel.: 0151 2312 2033 (AB) oder
caritaslotsen-hueckeswagen@erzbistum-koeln.de.

In Notfällen wenden Sie sich an das Pfarrbüro oder an Diakon Wittwer.

Die Kleiderkammer öffnet:

Samstag, 18.10. und 15.11.2025 und
Donnerstag, 23.10. und 06.11.2025
von 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Dienstag, 28.10. und 11.11.2025
von 14.00 bis 16.00 Uhr.

Tel.: 0151 1448 5473 zu den Öffnungszeiten.

Die Katholische Öffentliche Bücherei
ist geöffnet.

Tel.: 0151 517 330 92

Öffnungszeiten:

sonntags 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr
dienstags 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
donnerstags 15.00 Uhr bis 17.00 **Uhr**

Die Seitenkapelle von St. Katharina

in Wiehagen ist montags bis freitags
von 7 Uhr bis 13 Uhr zu Andacht und
Gebet geöffnet.



THEO-logisch!

Was bedeutet eigentlich Liturgie?

„Liturgie“ ist ein griechisches Wort und bedeutet im Allgemeinen „öffentlicher Dienst“ oder „Gemeindedienst“. Im kirchlichen Bereich bedeutet Liturgie die „Ordnung“ eines Gottesdienstes, also die Abfolge von Liedern, Gebeten, Predigt und Heiligem Mahl. Es gibt zwei Arten von Liturgie: eine allgemein festgelegte Ordnung und eine, die für eine Andacht oder einen Gottesdienst für die jeweilige Gemeinde oder den besonderen Anlass neu festgelegt wird. Jeder Sonntagsgottes-

dienst hat im Wesentlichen die gleiche Ordnung, sowohl in der katholischen als auch in der evangelischen Kirche. Aber es gibt auch besondere Anlässe, für die vorher keine allgemeine Ordnung bestimmt werden kann. Dann entscheidet der Liturg oder die Liturgin, also Leiter oder Leiterin des Gottesdienstes, wie genau die Abfolge von Texten und Musik im Festgottesdienst oder im Trauergottesdienst verlaufen soll. Liturg oder Liturgin besprechen das vorher mit allen Mitwirkenden. Ordnung ist wertvoll. Es soll nicht jeder Gottesdienst an jedem Sonntag eine andere Ordnung haben. In einer guten Ordnung kann man sich zu Hause fühlen, aufgehoben fühlen. Es ist schön, wenn man die Ordnung kennt und womöglich verinnerlicht hat. Dann muss man nicht dauernd überlegen, was wohl als nächstes kommt, ob man das kennt und was es bedeutet. Ordnung schafft ein Zuhause. Dennoch geht man auch gerne mal zu etwas Neuem. Das ist die Kunst der Liturgie: Ordnung bewahren und Überraschungen schaffen. Fortgehen – um sich dann wieder auf das Zuhause zu freuen.



Foto: Peter Kane

Michael Becker

PASTORALE DIENSTE



Pastor Marc D. Klein marc-dominikus.klein@erzbistum-koeln.de	02195 / 12 20
Pfarrvikar Michael Weiler michael.weiler@erzbistum-koeln.de	02195 / 14 57
Diakon Burkhard Wittwer	02192 / 85 39 447
Gemeindereferent Lukas Szczurek (Präventionsfachkraft)	0172 / 9 26 97 75
Pfr. Bernhard Schmitz	02191 / 46 09 460
Für Krankensalbung und Sterbesakramente auch:	0151/50 54 48 21

BÜROS + MITARBEITENDE



Pastoralbüro St. Marien und Josef
Hohenfuhrstraße 14, 42477 Radevormwald
Telefon: 02195 12 20 - Fax: 02195 56 69
Sabine Vollbrecht, Tel.: 0162 1 05 94 89
E-Mail: sabine.vollbrecht@erzbistum-koeln.de
E-Mail: pastoralbuero-radevormwald@erzbistum-koeln.de
Öffnungszeiten vom 20.10 bis 27.10.2025
Montag 09.00 bis 12.30 Uhr
Dienstag 15.00 bis 16.45 Uhr
Mittwoch 09.00 bis 12.30 Uhr
Donnerstag 09.00 bis 12.30 Uhr
Freitag - geschlossen -

Pastoralbüro St. Mariä Himmelfahrt
Weierbachstr. 15, 42499 Hückeswagen
Telefon: 02192 22 08 - Fax: 02192 63 33
Sabine Müller, Tel.: 0162 1060 579
E-Mail: sabine.mueller@erzbistum-koeln.de
E-Mail: pastoralbuero-hueckeswagen@erzbistum-koeln.de
Öffnungszeiten vom 20.10. bis 27.10.2025
Montag - geschlossen -
Dienstag 09.00 bis 12.30 Uhr
Mittwoch - geschlossen -
Donnerstag 15.00 bis 16.45 Uhr
Freitag - geschlossen -

Verwaltungsleitung
Henry Wuttke, Tel.: 0172 5 47 81 38
E-Mail: henry.wuttke@erzbistum-koeln.de
Küster und Hausmeister St. Marien und St. Josef
(dienstags bis sonntags)
Arkadius Plewniak, Tel.: 0177 18 23 129
E-Mail: arkadius.plewniak@erzbistum-koeln.de
Seelsorgebereichsmusiker
Tobias Spenke, Tel.: 0151 22 10 83 22
tobias.spenke@erzbistum-koeln.de
Friedhofsverwaltungen St. Marien und St. Josef
Lena Rummenhölter, Tel.: 0151 6 54 95 702
E-Mail: lena.rummenhoeller@erzbistum-koeln.de
Sie finden uns im Internet
www.sankt-marien.de www.erzbistum-koeln.de
www.domradio.de www.vaticannews.va
www.bibeltv.de www.k-tv.org

Impressum

Herausgeber: KGV Radevormwald-Hückeswagen, Pfr. M. Klein (V.i.S.d.P.), Hohenfuhrstr. 14, 42477 Radevormwald;
Druck: Busemeyer Team, Remscheid-Lennep